



**»Welche Fragen Dir vom Schicksal
auch gestellt werden –
Du kannst sie mit Deinen Mitteln
und Möglichkeiten beantworten!«**

Liebe Freunde und Interessierte des Spiegelprinzips,

Viele von uns hadern mit ihrer Lebenssituation, weil sie glauben, dass die Umstände, in denen sie sich im Moment befinden, kaum lösbar, ja fast unmöglich zu leben erscheinen.

Manchmal ist es eine Krankheit, die sie ereilt, manchmal sind es schmerzhaftes Trennungen, die sie überwinden müssen.

Manchmal sind es Wünsche, die sich nach Monaten oder Jahren noch nicht erfüllen lassen. Sie fühlen sich vom Schicksal benachteiligt, ... "immer ich ...", "wieso muss immer mir so etwas passieren?", "wie soll ich denn damit zurechtkommen?"

So oder ähnlich sind dann die Gedankengänge.

Wir vergessen dabei ganz, dass nur den guten Schülern die schwierigsten Aufgaben gestellt werden.

Nicht um daran zu verzagen, sondern weil wir in der Lage sind, sie zu meistern. Wir sollten uns daran erinnern und in unser Herz hineinhorchen, dass wir auf unserem Lebensweg gut geführt und geleitet werden. All unsere Engel sind immer bei uns und je größer unser Vertrauen in sie und auch in unseren Weg ist, desto mehr fühlen wir uns den Herausforderungen des Lebens gewachsen.

"Alles was uns geschieht, geschieht zu unserem Besten".

Auch wenn wir es nicht gleich verstehen, wieso uns dies oder jenes als Aufgabe gestellt wird, sollten wir immer daran denken, dass es vielleicht auch ein "Höheres Interesse" gibt, das möchte, dass wir vertrauensvoll unseren Weg der Liebe gehen.

Wir haben tatsächlich alle Fähigkeiten und Möglichkeiten auf diese Lebensreise mitbekommen – wir müssen nur lernen, daran zu glauben und mehr auf unser Herz zu hören. Dann wissen wir auch eines Tages, dass wir alles schaffen, was gerade in unserem Leben passiert, was wir anpacken oder überwinden sollen und werden –

... "yes, I can!"

Aktuelle Seminare, Workshops, Gesprächsabende und Vorträge:

Mi, 20. Juni 2018 – Gesprächsabend

»Organsprache – was spiegelt uns unser Körper?«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Jeder Mensch ist zu bestimmten Zeiten anfällig für gesundheitliche Irritationen, seien es Kopf-, Hals- oder Gliederschmerzen, seien es Verkühlungen oder der hartnäckige Hustenreiz, mancher hat ein "schwaches Organ", das immer wieder auffällig wird. Behandeln wir nur dieses unangenehme Symptom, bleiben oft die Ursachen verborgen. Vielleicht wollen diese "gesundheitlichen Unstimmigkeiten" nur auf Ungereimtheiten in unserem "inneren System" aufmerksam machen? Was wir als "Krankheit" bezeichnen, ist vielleicht nur ein Hilfeschrei oder eine Korrektur für die seelische Entwicklung. An diesem Abend werden wir versuchen, die Verbindung von Krankheit oder Verletzung eines Organs oder Körperteils und den möglichen seelischen und gefühlsmäßigen Zuständen und Ursachen herzustellen.

Sa-So, 23.-24. Juni 2018 – Seminar

»das Traumseminar – wie ich lerne, mit meinen Träumen umzugehen«

jeweils 9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 220,-

In diesem 2-tägigen Seminar vermittele ich das von mir entwickelte System, wie Sie ihre eigenen Träume – ohne fremde Hilfe – verstehen lernen, die Lösungen umsetzen und den Inneren Ratgeber zu einem ständigen Begleiter erwählen können. Mit einigen kleinen Übungen und viel Platz für die Beantwortung eigener Fragen wird es eine spannende Reise zum eigenen Ich.

Ich freue mich, wenn ich den einen oder anderen
liebgewonnenen Gesprächspartner wiedersehen werde
und Menschen kennenlernen darf, denen ich bisher
noch nicht begegnet bin.

Mögen uns unsere Engel zueinander führen!

Euer Max Segeth

Weitere inhaltliche Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen finden Sie auf meiner Homepage »<http://www.max-segeth.de>«, »Seminarunterlagen«. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl – maximal 14 Personen – bitte ich um rechtzeitige Anmeldung.

☎ 0664 – 890 1342 (0043 664 890 1342)
Anton-Fuchs-Weg 6, 9020 Klagenfurt
(Anfahrt über Josef-Sablatnig-Str., gelbes Haus)

Soweit nicht anders angegeben,
finden die Veranstaltungen dort statt.
Auffrischer-Rabatte für Seminare auf Anfrage.
Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Eine letzte Frage, mit der das Heute ausklingen könnte:

**»Ist es mir heute einmal gelungen, bei einer neuen Idee oder Aufgabe nicht gleich ans Scheitern sondern daran zu denken, dass wir alles schaffen können, wenn wir an uns glauben und mutig sind?
Wie ist es mir dabei ergangen?«**